

Planmäßige
Kunstforschung!



Walter Ephron

HIERONYMUS
BOSCH

ZWEI KREUZTRAGUNGEN

Eine planmäßige
Wesensuntersuchung

Mit einem Beitrag

Persönliche Meinung und
sachliche Verantwortung

von

Josef Strzygowski

176 Seiten, 2 Tafeln, 44 Abbild.
Brosch. RM 13.—, Leinen RM 16.—

Ein Werk, das sich mit einem besonderen Problem der niederländischen Malerei auseinandersetzt. Der Verfasser erbringt den Nachweis, daß im Gegensatz zur bisherigen Meinung die in der Wiener Staatsgalerie sich befindliche Kreuztragung kein Original von Bosch sei, sondern eine Kopie nach einer anderen Kreuztragung, die selbst bis nun als Kopie nach dem Bild in der Staatsgalerie galt. Diese Umkehrung des Tatbestandes belegt Ephron mit einer großen Anzahl sehr stichhaltiger Beweise, die durch die Aneinanderreihung in dem Verfahren der „Planmäßigen Wesensuntersuchung“ wissenschaftliche Zuverlässigkeit gewinnen. Josef Strzygowski, der große österreichische Kunstforscher, hat unter dem Titel „Persönliche Meinung und sachliche Verantwortung“ zu dem Werk Ephron einen entwicklungsgeschichtlich höchst wertvollen Beitrag geliefert.



AMALTHEA-VERLAG



Marie Grengg

deren Roman „Die Flucht zum grünen Herrgott“ (25. Auflage!) großes Aufsehen erregt und sich als Erstlingswerk überraschend schnell durchsetzt. Alle Literaturkreise, die Presse, das Sortiment und das Publikum, beschäftigen sich eingehend und immer lebhafter mit dieser einzigartigen, zeitgemäßen Neuererscheinung.

Mit England, Amerika, Holland und Polen schweben bereits Übersetzungs-Verhandlungen. — Der Wiener Tierschutzverein verlieh der Dichterin den Silbernen Ehrenpreis, weil das Buch in seiner Weise auch den Tierschutzgedanken vertritt. Weitere Auszeichnungen stehen bevor.

Im Schaufenster und auf dem Ladentisch jedes rührigen Buchhändlers sollte daher der Bücherliebhaber diesen ergreifenden Natur- und Kulturreoman von Marie Grengg finden.

Veranlassen Sie das bitte sogleich. Die in der nächsten Nummer erscheinende Anzeige können Sie auch ausschneiden, auf ein farbiges Papier kleben und an Ihre Schaufenster-Scheibe heften (senkrecht darunter das Buch legen!) Bestellen Sie genügend Bücher, eventuell zum Teil in Kommission.



Adolf Luser Verlag, Wien-Berlin-Leipzig